

Inhaltsverzeichnis

Einleitung 9

I. Überblick

1. Räume, Territorien, Grenzen 19
 - Wo liegt Deutschland? Wo beginnt Frankreich? 19
 - Vom gemeinsamen Kulturraum zur nationalen Grenze 21
 - Konzepte der Nation: Staatsnation und Kulturnation? 25
2. Deutschland und Frankreich vor der Revolution 29
 - Zentren und Peripherien: Einheit versus Vielfalt? 29
 - Demographie, Urbanität und soziale Fragen 32
 - Gesellschaft und Mobilität 34
 - Lesegewohnheiten, Alphabetisierung und Medien 35
 - Intellektueller Austausch in Salons, Sozietäten und neuen Gruppen 37
3. Wahrnehmungen und Transfers: Deutschland und die Revolution 43
 - Der 14. Juli 1789 in der Wahrnehmung der Zeitgenossen 43
 - Wann beginnt eine Revolution? 46
 - Die Revolutionen von 1789: Staatsumwälzung ja,
Volksaufstand nein 49
 - Revolutionäre Gesetze: Transfer und Abwehr 55
 - Revolutionäre politische Kultur und ihre Wahrnehmung 61
 - Varennes und das Scheitern der konstitutionellen Monarchie 64
 - Die andere Revolution: Reform und Verfassung in Polen 69
 - Der Beginn des Krieges: Radikalisierung und Export der
Revolution 72
 - Die Mainzer Republik: Revolution auf deutschem Boden? 76
 - Innenpolitische Kämpfe, Krieg und *Terreur* 81
 - Abkehr und Desillusionierung 85
4. Herrschaft und Verflechtung:
 - Les Allemagnes* und das napoleonische Empire 89
 - Vom Krieg zur Expansion 89
 - Die Rheinlande: *L'Allemagne française?* 91
 - Territoriale Revolution auf deutschem Boden 98

1806: Ende und Anfang	102
Reformen im Rheinbund	104
Österreich: Reformansätze, Stagnation und Diplomatie	107
Preußische Reformen zwischen Moderne und Tradition	110
Von Moskau nach Leipzig: Eine nationale Erhebung?	114
Wiener Kongress: Neuordnung, Kontinuitäten und offene Fragen	117
Nach dem Krieg: Vom Ereignis zu Erinnerung und Geschichtsschreibung	119

II. Fragen und Perspektiven

1. Ein Paradigmenwechsel in der Wahrnehmung? 127
 - Napoleon und nationale Meistererzählung 127
 - Wie modern war Napoleons Regierung? 129
 - Erfahrungen, Erinnerungen und Identitäten in den französisch besetzten Gebieten 136
2. Ist die Zeit von 1789 bis 1815 eine Epoche? 140
 - Wann fängt die Französische Revolution an? 142
 - Rätsel und Tabus der Schreckensherrschaft 149
 - Steht Napoleon für eine Ära? 152
 - Zeiterfahrung und Geschichtsschreibung 162
3. Krieg und Frieden – Gewalt und Nation 167
 - Von der internationalen Friedensordnung zur Rechtfertigung des Krieges 168
 - Der Zusammenhang zwischen Krieg und Nation 176
 - Nationalgefühl, Feindbild und Gewalt 185
4. Deutsch-französische Geschichte(n): Ansätze zu transnationaler Geschichtsschreibung 193
 - Verschiedene Zugänge: Vergleich, Transfer, *histoire croisée* 193
 - Vergleichende Revolutionsforschung oder Transformation in der „Sattelzeit“? 198
 - Vom Vergleich zum Transfer? 205
 - Kunstraub: Vom „befreiten Kulturgut“ zum „nationalen Kulturerbe“ 218
 - Zurück zum Vergleich – vom Transfer zur Verflechtung? 220

III. Bibliographie

1. Quellen 227
 - Quelleneditionen 227

Politische Schriften	228
Reiseberichte und Korrespondenzen	230
Zeitschriften und Journale	232
Literatur, Ästhetik	233
Memoiren und Tagebücher	233
Historiographie	233
2. Literatur	234
Allgemeine Hilfsmittel	234
Forschungsüberblicke und Geschichtsschreibung	235
Überblicksdarstellungen	237
Die Französische Revolution in Frankreich und in Deutschland	239
Das Zeitalter Napoleons	246
Napoleon: Person und Erinnerung	248
Transnationale Geschichte, kultureller Austausch und Fremdbilder	249
Die „Jakobiner“ in Frankreich und in Deutschland	253
Grenzen, Territorien, regionale Untersuchungen	258
Krieg, Nation und Nationalismus	259
Öffentlichkeit, Presse, Buchwesen	262
Recht, Verwaltung, Staatsbürgerschaft	263
Zeittafel	265
Karten	8, 16
Namensregister	269